



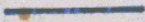







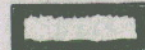




# ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN

ERLÄUTERUNGEN

RECHTSGRUNDLAGE

## FESTSETZUNGEN

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES B-PLANS NR. 25	§ 9 (5)	BBAUG
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 1. VEREINFACHTEN ÄNDERUNG DES B-PLANES 25		
	BAUGRENZEN	§ 9 (1) NR. 1b	BBAUG.
FD	FLACHDACH		
SD	SATTELDACH		
WD	WALMDACH		
D = 27° - 45°	DACHNEIGUNG		
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN	§ 9 (1) NR. 3	BBAUG.
	PARKSTREIFEN		
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE		
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	§ 9 (1) NR. 8	BBAUG
	PARKANLAGE		
	KINDERSPIELPLATZ		
	PRIVATER KINDERSPIELPLATZ		KINDERSPIELPLATZGESETZ
	SICHTBEPFLANZUNG	§ 9 (1) NR. 15	BBAUG
	MIT GEH-FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN IN EINER BREITE VON 5.00 m ZUGUNSTEN DER KÜNFTIG ZUBILDENDEN ANLIEGENDEN BAUGRUNDSTÜCKE (Z.B. A, B, etc.) UND DER GEMEINDE	§ 9 (1) NR. 11	BBAUG
	GEH- UND FAHRRECHT JEWEILS IN DOPPELTER GARAGENREITE ZUGUNSTEN DER BETEILIGTEN ANLIEGER (1+2)		
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16 (4)	BBAUG
	FLÄCHE FÜR GARAGEN UND STELLPLÄTZE (PALETTE)	§ 9 (1) NR. 12	BBAUG



ENTWURFEN UND AUFGESTELLT NACH § 13 IN VERBINDUNG  
MIT 8 UND 9 BBAUG. AUF DER GRUNDLAGE DES AUF-  
LÖSUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG  
VOM 2.9.75

GLINDE, DEN 18.11.1975



BÜRGERMEISTER

DIE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE WURDEN AN DEM  
VERFAHREN BETEILIGT AM 22.9.75  
NACH ZUSTIMMUNG DER EIGENTÜMER DER BETROFFENEN  
UND BENACHBARTEN GRUNDSTÜCKE SOWIE DER TRÄGER  
ÖFFENTLICHER BELANGE WURDE DIE VEREINFACHTE  
ÄNDERUNG BESCHLOSSEN AM 10.11.75

GLINDE, DEN 18.11.1975



BÜRGERMEISTER

DIE BEGRÜNDUNG ZU DIESER 1. VEREINFACHTEN ÄNDE-  
RUNG DES O.A. BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT BE-  
SCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 10.11.75  
GEBILLIGT.

GLINDE, DEN 18.11.1975



BÜRGERMEISTER



DER HERR INNENMINISTER DES LANDES SCHLESWIG-  
HOLSTEIN WURDE VON DIESER BESCHLOSSENEN 1. VER-  
EINFACHTEN ÄNDERUNG DES O.A. B-PLANES IN KENNT-  
NIS GESETZT AM **17.11.75**

GLINDE, DEN **18.11.1975**



*[Handwritten signature]*  
BÜRGERMEISTER

DIE 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES O.A. BEBAUUNGSPLANES BESTE-  
HEND AUS DER PLANZEICHNUNG UTEILA SOWIE DIE BEIGEFÜGTE BE-  
GRÜNDUNG SIND AM **20.11.75** MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMA-  
CHUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN VON DIESEM ZEITPUNKT  
AN ÖFFENTLICH AUS.

GLINDE, DEN **20.11.1975**



*[Handwritten signature]*  
BÜRGERMEISTER



SATZUNG DER GEMEINDE GLINDE / KREIS STORMARN ÜBER DIE 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGS-  
PLANES NR. 25 GEMÄSS § 13 BBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341)

AUFGRUND DES § 0 BBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) UND § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. 4. 1969 (GVOBL. SCHL.-H. S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER 1. VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BBAUG. VOM 9. 12. 1960 (GVOBL. SCHL.-H. S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 10. 11. 75 UNTERSTEHENDE SATZUNG ÜBER DIE 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 25, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG, ERLASSEN